
Teil B 35: Angaben zum Gewerk Bauendreinigung

35 BAUENDREINIGUNG

Sämtliche Reinigungsmittel dürfen während ihres Einsatzes und nachwirkend keine gesundheitliche Beeinträchtigung des menschlichen Organismus durch Freisetzen von toxischen Bestandteilen in Gasen oder Dämpfen hervorrufen und / oder zu einer Beeinträchtigung des menschlichen Wohlbefindens führen, z.B. Beeinträchtigungen durch Gerüche. Während der Verarbeitung sind mind. die Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) gemäß GefStoffV bindend einzuhalten. Der Auftragnehmer hat die zur Anwendung gelangenden Materialien einzeln mit Produktdaten- und Sicherheitsdatenblättern zu dokumentieren.

Die Bauschlussreinigung aller in den nachfolgenden Positionen aufgeführten Bauteile beinhaltet grundsätzlich ein Reinigungsverfahren nach aktuellem Stand der Technik. Weiter bedeutet dieses, das Entfernen aller Bauverschmutzungen mit einem auf die Oberfläche und dem Verschmutzungsgrad angepassten Reinigungsverfahren zur Bezugsfertigstellung, d.h.

- Rückstandsfreie Entfernung von lose aufliegenden und haftenden Verschmutzungen, Verpackungsmaterialien, Aufklebern und ggf. deren Trennung nach vorgesehenen Fraktionen.
- staubfreies, streifenfreies und wasserfleckenfreies sowie ein trockenes Reinigungsergebnis
- Beseitigung von Flecken, Schutzfolien, Markierungen, Etiketten u.ä. (soweit dies nach dem Stand der Technik durchführbar ist).
- Reinigen mit einer auf die Oberfläche abgestimmten Reinigungschemie
- Behandeln mit einem auf die Oberfläche abgestimmten Pflegemittel

Je nach Oberflächenbeschaffenheit sind die Bauteile wie folgt zu reinigen:

Edelstahl-, Stahl-, Messing- und Aluminiumflächen (auch beschichtet): Entfernen von haftenden Verschmutzungen, entstauben mit weichen Handfegern, Besen oder Lappen (es ist darauf zu achten, dass keine Kratzspuren entstehen), mit Wasser und Reinigungschemie reinigen und trockenwischen.

Betonflächen, Gussasphalt, taktile Oberflächen Entfernen von haftenden Verschmutzungen, entstauben und mit Wasser und Reinigungschemie reinigen.

Glas- und Rahmenflächen, Flächen aus Makrolon und Polykarbonat etc. beidseitig streifenfrei reinigen: Die Flächen sind mit geeigneter Reinigungschemie nass einzuwaschen. Haftende und aufliegende Verschmutzungen sind zu entfernen. Die Flächen mit einem Wischer abziehen, mit Leder naschtrocknen und polieren. Es ist darauf zu achten, dass keine Kratzspuren entstehen. Das ablaufende Reinigungswasser bei Glas und Rahmenreinigung ist aufzunehmen. Achtung! Glasflächen können foliert sein, Falze sind mitzureinigen.

Keramischer, Feinsteinzeug-Boden- und Wandbelag / Spaltplatten aus Keramik, Feinsteinzeug, Steingut und Steinzeug, Granit, Eternit, Vollklinkerplatten sowie keramische Einbauten in z.B. sanitären Anlagen: Entfernen von haftenden Verschmutzungen, entstauben mit weichen Lappen (es ist darauf zu achten, dass keine Kratzspuren entstehen), mit Wasser und Reinigungschemie reinigen und trockenpolieren.

Teil B 35: Angaben zum Gewerk Bauendreinigung

Beschichteter Verbundestrich: Entfernen von haftenden Verschmutzungen, entstauben mit einem Besen, mit Wasser und Reinigungschemie reinigen.

Kautschuk-/ Linoleumbelag: Entfernen von haftenden Verschmutzungen, entstauben mit einem Besen, mit Wasser Reinigungschemie reinigen. Einpflegen mit geeigneter Emulsion.

Schränke, Türen und Zargen: Entfernen von aufliegenden und haftenden Verschmutzungen, entstauben mit weichen Lappen (es ist darauf zu achten, dass keine Kratzspuren entstehen), mit Wasser und Reinigungschemie reinigen und streifenfrei trockenreiben.

Technische Ausrüstungen wie Kameras, Lautsprecher, Zugzielanzeiger, Heizkörper, Lampen etc.: Entfernen von aufliegenden und haftenden Verschmutzungen, entstauben mit weichen Lappen (es ist darauf zu achten, dass keine Kratzspuren entstehen), mit Wasser und Reinigungschemie reinigen, mit einem Leder nachtrocknen und polieren. Die Reinigung der technischen Ausrüstung darf erst nach Rücksprache mit der Bauleitung erfolgen:

Notrufsäulen: Entfernen von aufliegenden und haftenden Verschmutzungen, entstauben mit weichen Lappen (es ist darauf zu achten, dass keine Kratzspuren entstehen), mit Wasser und Reinigungschemie reinigen und streifenfrei trockenreiben.

Geschlossene Lampen-/ Beleuchtungskörper in Decken, Wänden etc.: Entfernen von aufliegenden und haftenden Verschmutzungen, entstauben mit weichen Lappen, mit Wasser und Reinigungschemie reinigen und streifenfrei trockenreiben (es ist darauf zu achten, dass keine Kratzspuren entstehen).

Offene Lampen-/Beleuchtungskörper in Decken, Wänden, etc.: Entfernen von aufliegenden und haftenden Verschmutzungen, entstauben mit weichen Lappen, mit Wasser und Reinigungschemie feucht reinigen und Reflektoren streifenfrei trockenreiben (es ist darauf zu achten, dass keine Kratzspuren entstehen).

Beschilderung, Vitrinen, Fahrkartenautomaten: Entfernen von aufliegenden und haftenden Verschmutzungen, entstauben mit weichen Lappen (es ist darauf zu achten, dass keine Kratzspuren entstehen), mit Wasser und Reinigungschemie reinigen und streifenfrei trockenreiben.

Verputzte und lackierte Wand- und Deckenflächen: Entfernen von haftenden Verschmutzungen, entstauben und mit Wasser und Reinigungschemie reinigen.

Entwässerungsrinnen: Entfernen von Bauschutt und haftenden Verschmutzungen (es ist darauf zu achten, dass keine Kratzspuren entstehen), mit Wasser und Reinigungschemie reinigen und streifenfrei trockenreiben.

Alle nicht aufgeführten/ genannten Inventar-/ Werkstattgegenstände sind zu reinigen.